

Cadolto realisiert zweigeschossige Bettenstation am Rems-Murr-Klinikum in Winnenden

Schlüsselfertige Übergabe des Modulgebäudes nach nur sechs Monaten

Cadolzburg, 11.03.2021 ----- Im September 2020 erhielt der Modulbauspezialist Cadolto den Auftrag am Rems-Murr-Klinikum in Winnenden, ein Gebäude mit einer zweigeschossigen Bettenstation zur frühzeitigen Isolierung und Behandlung von Patienten zu planen und zu realisieren. Bereits nach sechs Monaten konnte es Anfang Februar 2021 schlüsselfertig an den Auftraggeber übergeben werden. Kurz darauf erfolgte der Einzug der ersten an COVID-19 erkrankten Patienten und damit die Inbetriebnahme.

Der zweigeschossige Modulbau mit einer Bruttogeschossfläche von 2.050 m² wird als Interimslösung direkt an die Notaufnahme des Rems-Murr-Klinikums in Winnenden – abgekoppelt vom restlichen Klinikbetrieb – angeschlossen. Somit kann der bestehende Betrieb aufrechterhalten werden. Darüber hinaus kann die Sicherheit der umliegenden Patientinnen und Patienten sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der umliegenden Klinikbereiche gewährleistet werden.

Auf zwei Etagen sind jeweils 18-Zweibett-Zimmer zur Behandlung von 72 Patienten untergebracht – bei einer Einzelinsolation stehen dementsprechend 36 Betten zur Verfügung. COVID-19-Verdachtsfälle werden zukünftig im Erdgeschoss aufgenommen und infizierte Behandlungsfälle im ersten Obergeschoss gepflegt.

Dr. Marc Nickel, Geschäftsführer der Rems-Murr-Kliniken gGmbH: „Die COVID-19-Pandemie stellt für viele Gesundheitseinrichtungen eine große Herausforderung in der medizinischen Infrastruktur dar. Dank der mutigen und vorausschauenden Entscheidung unseres Gesellschafters – dem Rems-Murr-Kreis, unseres Hauses und der hocheffizienten Modulbauweise von Cadolto konnten wir eine Umstrukturierung in einem extrem kurzen Zeitfenster durchführen und somit die Gesundheitsversorgung in unserer Region sicherstellen.“

Karsten Kußmann, Geschäftsführer der Cadolto Modulbau GmbH: „In diesen Pandemiezeiten können wir mit der Cadolto-Modulbauweise hervorragende Abhilfe für den Bedarf an medizinischen Einrichtungen leisten, weil unsere Vorteile besonders zum Tragen kommen: Schnelligkeit, höchste Qualität, Flexibilität, höchste Vorfertigung und Nachhaltigkeit. Wenn wir dann wie in Winnenden einen Bauherrn und politisch Handelnde vorfinden, die guten Willens sind und die Wege ebnen, können wir herausragende Leistungen wie dieses Gebäude in kurzer Zeit fertigstellen.“



Foto: Zweibett-Zimmer zur Behandlung von COVID-19-Patienten am Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Cadolto Modulbau GmbH

Ein ausschlaggebender Erfolgsfaktor, um das Projekt innerhalb der extrem kurzen Zeit von nur sechs Monaten zu realisieren, war unter anderem der hohe Vorfertigungsgrad der Cadolto-Modulbauweise. Die Module für die Bettenstation wurden teilweise von einem vorangegangenen Projekt rückgebaut und in den Werkshallen von Cadolto umgerüstet. Weitere Module wurden als Ergänzung neu gebaut. Diese Vorgehensweise ermöglichte nicht nur, wertvolle Zeit im Bauprozess einzusparen, sondern auch die Umsetzung einer hochgradig nachhaltigen Bauweise. Die Baustellenarbeiten vor Ort dauerten nur drei Monate an, was einen störungsfreien Betrieb der umliegenden Klinikbereiche ermöglichte.

Weitere Informationen:

Peter Scheifele M.A.

Leiter Marketing und Kommunikation

Cadolto Modulbau GmbH

Wachendorfer Straße 34

90556 Cadolzburg

Tel.: +49 9103 502-701

E-Mail: p.scheifele@cadolto.com

Website: www.cadolto.com

Bei Abdruck bitten wir um entsprechende Mitteilung.

Falls Sie in unseren Presseverteiler aufgenommen oder aus diesem entfernt werden wollen, senden Sie uns bitte eine Nachricht an p.scheifele@cadolto.com.

Fotos: Cadolto Modulbau GmbH

CADOLTO

Die Cadolto Modulbau GmbH gehört zur Zech Group Bremen und entstammt der 1890 gegründeten Cadolto-Gruppe in Cadolzburg bei Nürnberg. Die Gesellschaft ist führend in der modularen Bauweise für medizinische Gebäude und deren Vermietung. Darüber hinaus baut Cadolto Büro- und Verwaltungs-, Reinraum- und Labor-, Bildungs-, Hotel- und Wohngebäude, Rechenzentren sowie Telekommunikationseinrichtungen.